



Dr. Johannes Bruns
Oberbürgermeister der Stadt Mühlhausen

Mühlhausen im Zeichen der Freiheit – Ein besonderes Jahr 2025

Das Jahr 2025 war für Thüringen und insbesondere für unsere Stadt Mühlhausen von besonderer Bedeutung: 500 Jahre nach den Bauernaufständen von 1524/25 rückte eine der bedeutendsten sozialen Umwälzungen der deutschen Geschichte in den Mittelpunkt. Mit der Thüringer Landesausstellung „freiheit 1525 – 500 Jahre Bauernkrieg“ wurde dieses Ereignis in Mühlhausen und Bad Frankenhausen eindrucksvoll gewürdigt. Überwältigend war auch das Gedenkjahr „2025: Jahr der Freiheit“, das wir in Mühlhausen gemeinsam mit vielen engagierten Partnern, Bürgerinnen und Bürgern gestaltet haben – als Beitrag zur Erinnerungskultur, zur Demokratiebildung und zur Stärkung unserer städtischen Identität.

Landesausstellung „freiheit 1525 – 500 Jahre Bauernkrieg“

Am 25. April 2025 wurde die Thüringer Landesausstellung „freiheit 1525 – 500 Jahre Bauernkrieg“ mit einem Festakt in der Divi-Blasii-Kirche eröffnet. Bis zum 19. Oktober widmete sich die Ausstellung in den Mühlhäuser Museen den Ursachen, Ereignissen und Folgen des Bauernkriegs und seiner Relevanz für unsere heutige Gesellschaft. Über 400 Exponate aus 80 nationalen und internationalen Sammlungen gaben einen tiefen Einblick in diese bewegte Epoche und stellten die Frage, was Freiheit heute für uns bedeutet.

„2025 – Jahr der Freiheit“: Mühlhausen zeigt Haltung

Mit dem Themenjahr „2025 – Jahr der Freiheit“ haben wir als Stadt Mühlhausen ein deutliches Zeichen gesetzt: Wir erinnern nicht nur an die Geschichte, sondern übertragen deren Werte und Botschaften in unsere Gegenwart. Gemeinsam mit der Bürgerschaft, den Kirchen, Kulturträgern, Bildungseinrichtungen, Vereinen und Unternehmen wurde ein lebendiges und vielseitiges Programm auf die Beine gestellt.

Ein bleibendes Zeichen in unserer Stadt setzt die neue Freiheitssäule auf dem Kornmarkt, die am 5. April feierlich enthüllt wurde. Das Werk nach Entwürfen von Albrecht Dürer entstand als Gemeinschaftsprojekt der Bürgerschaft. Es erinnert an den Freiheitskampf der damaligen Zeit und lädt zur Auseinandersetzung mit den Freiheitsrechten bis heute ein.

Kunst, Musik, Kultur – gelebte Vielfalt

Die kulturellen Beiträge im „Jahr der Freiheit“ spiegelten die Vielfalt unserer Stadt eindrucksvoll wider: Das Freiheitsfest, die monatliche Predigtreihe der evangelischen Kirche, das eigens komponierte Oratorium zum Bauernkrieg oder die Operngala „Chöre der Freiheit“ mit dem Deutschen Nationaltheater Weimar zählten zu den herausragenden Veranstaltungen.

Ein herzliches Dankeschön

Ich bin stolz darauf, wie Mühlhausen dieses besondere Jahr gestaltet hat. Es war ein Jahr der Zusammenarbeit, der Erinnerung, der kulturellen Vielfalt – und vor allem ein Jahr der gelebten Freiheit. Gemeinsam und mit der Unterstützung von Bund und Land haben wir ein starkes Zeichen gesetzt und gezeigt, dass Geschichte nicht nur bewahrt, sondern auch aktiv gelebt und gestaltet werden kann.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die sich mit Ideen, Tatkraft und Leidenschaft eingebracht haben. 2025 wird als „Jahr der Freiheit“ in unserer Stadt noch lange nachwirken. Ich danke insbesondere auch dem Thüringer Landesamt für Statistik, dass es das Thema „500 Jahre Bauernkrieg“ als Cover-Thema für das Statistische Jahrbuch 2025 aufgegriffen hat.



Dr. Johannes Bruns
Oberbürgermeister
der Stadt Mühlhausen